

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Rat der Stadt Eschweiler	öffentlich	18.03.2020
----	------------------	--------------------------	------------	------------

Bestätigung des Gesamtabchlusses der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2016

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2016 und unter Einbeziehung des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 10.01.2020 bestätigt der Rat der Stadt Eschweiler den geprüften Gesamtabschluss zum 31.12.2016 in der Fassung vom 08.01.2020.

Datum: 25.02.2020							
gez. Breuer							
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

In der Sitzung des Stadtrates vom 31.10.2018 hat die Verwaltung den prüffähigen Entwurf des Gesamtabchlusses 2016 zum Bilanzstichtag 31.12.2016 eingebracht. Der Stadtrat hat den Entwurf des Gesamtabchlusses zur Kenntnis genommen und zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Gem. § 59 Abs. 3 GO NRW n.F. ist der Gesamtabchluss und der Gesamtlagebericht durch den Rechnungsprüfungsausschuss unter Einbezug des Prüfungsberichtes zu prüfen. Der Prüfungsbericht wurde durch die örtliche Rechnungsprüfung am 10.01.2020 erstellt und endet mit der Abgabe eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes. Dem Prüfbericht sind die Bilanz, die Gesamtergebnisrechnung, die Kapitalflussrechnung, der Gesamtanhang und der Gesamtlagebericht beigelegt.

Auf eine erneute Beifügung der Auflistung gem. § 116 Abs. 4 GO NRW a.F. (Mitglieder des Verwaltungsvorstands sowie der Ratsmitglieder) sowie des Teilnehmungsberichtes wurde verzichtet, da diese gegenüber der mit dem Entwurf eingebrachten Auflistung sowie den im festgestellten Jahresabschluss 2016 beigelegten Anlagen keine Änderung erfahren haben.

Gegenüber dem am 31.10.2018 eingebrachten Entwurf ergaben sich infolge der Prüfung u.a. folgende Änderungen:

Bilanz: Ausweisung der Korrekturbuchung der bei der WBE aufgedeckten „Stillen Reserven“ in Höhe von 23.415,00 € vom „Passivischen Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung“ zur „Allgemeinen Rücklage“.

Gesamtergebnisrechnung: Umbuchung eines Aufwandes von 475.508,22 € von „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ nach „Bilanzielle Abschreibungen“.

Kapitalflussrechnung: Durch die Neuordnung von Konten zu den zutreffenden Positionen stellt sich die Kapitalflussrechnung grundlegend geändert dar. Insofern wird auf die beigelegte Neufassung verwiesen. Diese „Neuordnung der Konten“ wirkt sich auch auf den bereits vorliegenden Abschluss des Jahres 2017 aus. Die Verschiebungen innerhalb der einzelnen Positionen der Kapitalflussrechnung veränderten jedoch nicht das Endergebnis, den „Finanzmittelfonds am Ende der Periode“, welches gleichzeitig auch als „Liquide Mittel“ in der Gesamtbilanz ausgewiesen wurde.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Gesamtabchluss 2016 in seiner Sitzung am 11.02.2020 geprüft. Die Prüfung endete mit dem Ergebnis, dass Einwendungen nicht erhoben und der vom Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Gesamtabchluss für das Haushaltsjahr 2016 in der Fassung vom 08.01.2020 gebilligt wird. Diesbezüglich wird auf die als Anlage beigelegte schriftliche Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses verwiesen.

Eine Entlastung des Bürgermeisters, wie sie bei den Bestätigungen der Gesamtabchlüsse bis zum Haushaltsjahr 2014 vorgenommen wurde, sieht die Neufassung der Gemeindeordnung nicht mehr vor.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Personelle Auswirkungen:

Die Prüfung erfolgte durch Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes

Anlagen:

Gesamtabschluss 2016

Prüfbericht 2016

Stellungnahme Rechnungsprüfungsausschuss